

1 **Beschlussvorlage**  
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

---

3  
4  
5 **Beschluss Nr.: Bv/052/2014**

6 **öffentlich**

7 **Einreicher:** Bürgermeister

8 **Federführung:** Sachgebiet Bauverwaltung, **Verfasser:** Frau Jakob

9 **Behandelt im:**

Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen	14.01.2014
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen	30.01.2014
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen	13.02.2014

10 **Betreff: Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pho-**  
11 **tovoltaikfreiflächenanlage auf ehem. Mülldeponie der Stadt Werneuchen“, Stadt Wer-**  
12 **neuchen, Satzungsfassung vom Januar 2014**

13 **Beschluss:**

14 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

15 1) Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes  
16 vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonsti-  
17 gen Träger öffentlichen Belange hat die Stadtverordnetenversammlung mit folgendem Ergebnis  
18 geprüft:

19 a) berücksichtigt werden die Anregungen  
20 und Belange:

21 b) teilweise berücksichtigt werden:

22 c) nicht berücksichtigt werden:

} **siehe Abwägungsmaterial (Anlage)**

23 Die Stadtverwaltung Werneuchen wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sons-  
24 tigen Träger öffentlicher Belange vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kennt-  
25 nis zu setzen.

26 2) Auf der Grundlage des §10 Abs.1 BauGB beschließt die Stadtverordnetenversammlung den vor-  
27 habenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaikfreiflächenanlage auf ehem. Mülldeponie der Stadt  
28 Werneuchen“, in der Fassung vom Januar 2014 als Satzung, bestehend aus der Planzeichnung,  
29 den textlichen Festsetzungen sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan.

30 3) Die Begründung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird gebilligt.

31 4) Der Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist ortsüblich bekannt zu ma-  
32 chen, sobald die Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde zur Änderung des Flächennut-  
33 zungsplans der Stadt Werneuchen vorliegt. Dabei ist auch anzugeben, wo der vorhabenbezogene  
34 Bebauungsplan mit der Begründung und dem Vorhaben- und Erschließungsplan, einschließlich  
35 Umweltbericht, und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB während der  
36 Dienstzeiten der Stadt eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Das Ab-  
37 wägungsergebnis zu den Stellungnahmen ist mitzuteilen.

38 **Begründung:**

39 Das gesetzlich vorgeschriebene Verfahren zur Erstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes  
40 wurde durchgeführt. Durch Einarbeitung der Abwägungsbeschlüsse zu den Belangen der Öffentlich-  
41 keits- und Behördenbeteiligung in den Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung,  
42 textlichen Festsetzungen, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Begründung i.d.F. vom August  
43 2013 ist die Planfassung (Satzungsfassung vom Januar 2014) fertig zu stellen.

44 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Keine		Bestätigung Kämmerei:
-------	--	-----------------------

45  
46 \_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Sachgebietsleiter/ in

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

2

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen
A 4	14.01.2014	4	zur Kenntnis genommen		
A 1	30.01.2014	7	kein Votum		

3

4 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

5

Beschlussfähigkeit		Abstimmung	
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:	
davon anwesend:		dagegen:	
		Stimmhaltung:	

6

7 Befangenheit wurde erklärt durch:

8 .....

9

10 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der  
11 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-  
12 sammlung ist gegeben.

13

Werneuchen, 13.02.2014

.....  
Vorsitzende der SW

.....  
Stadtverordnete/r

14

15